

Aufstieg in die zweite Liga

Tennis Moritz Dettinger schafft mit dem TEC Waldau den Sprung nach oben. *Von Maximilian Hamm*

Der 7:2-Heimerfolg zum Saisonabschluss am Sonntag gegen den TVH Rüsselsheim war gar nicht mehr wichtig. So souverän haben die Tennisspieler des TEC Waldau ihre Saison in der Regionalliga Süd-West bestritten. Bereits am Tag zuvor, nach dem 8:1-Sieg beim TC Bad Homburg, stand der Aufstieg in die zweite Bundesliga fest. Einen großen Anteil am Erfolg des Stuttgarter Vereins hat der Fellbacher Moritz Dettinger. Der 23-jährige, in der deutschen Rangliste auf dem 87. Platz notiert, hat mit sechs Einzelsiegen in sieben Spielen maßgeblich zum Sprung nach oben beigetragen.



Foto: Patricia Sigerist

Moritz Dettinger

Die Mannschaft des TEC Waldau um den Cheftrainer Ralph Weißenberger steigt ohne Niederlage auf, es folgen mit Abstand fünf Teams mit jeweils vier Siegen und drei Niederlagen. „Das ist das schönste Erlebnis meiner Tenniskarriere“, sagt Moritz Dettinger, der viermalige deutsche Jugendmeister. Am Montagmorgen ist er erst um 4 Uhr ins Bett gegangen, zuvor hatte er mit seinen Teamgefährten den bemerkenswerten Erfolg gebührend gefeiert.

Mit dem spielstarken Zugang Nils Langer, Yannick Maden, Yannick Zürn, Sebastian Sachs, Blaz Seric, Dominique Maden und dem Argentinier Alejandro Dominguez hat Moritz Dettinger den Aufstieg in die zweite Bundesliga gemeistert. Die Ausgeglichenheit im Team, das harmonische Miteinander der Tennisfreunde und das Ausbleiben von Verletzungen haben den Ausschlag gegeben für diesen Erfolg. Für Moritz Dettinger selbst war es bei seinen Auftritten ein großer Vorteil, dass er in den vergangenen Monaten intensiver trainiert und bei gut besetzten Turnieren Spielpraxis gesammelt hatte: „Da habe ich mich an das Spielniveau gewöhnt, die Erfahrungen haben mit geholfen.“

Am Sonntag, in seinem finalen Einzel gegen den Portugiesen Goncalo Falcao, hat der 23-Jährige all seine Erfahrung eingebracht und nach Abwehr von vier Matchbällen die Begegnung noch mit 14:12 im abschließenden Satz gewonnen. Es war der entscheidende fünfte Punkt für den TEC Waldau, der das Spiel zum Saisonausklang am Ende mit 7:2 gewinnen sollte.